

Miteinander für eine andere Politik – PDS für starke Kommunen

Die PDS steht in Opposition zur herrschenden Politik des sozialen Kahlschlages.

Mit den Debatten um die »Reformen« der Bundesregierung der Arbeitsmarkt-, Gesundheits-, Sozial- und Rentenpolitik ist das Vertrauen in eine bürgernahe, an den Lebensinteressen der hier lebenden Menschen orientierten Politik weiter geschwunden. Auch CDU und FDP haben diesem Kurs der Umverteilung von unten nach oben nichts Wirksames entgegen zu setzen. Die Situation der öffentlichen Haushalte wird immer prekärer.

Soziale Gerechtigkeit ist zum Schlagwort geworden, mit dem Sozialabbau als Reform verkauft werden soll.

Die PDS meint: Es geht auch anders!

Mit den Kommunal- und Europawahlen 2004 in Sachsen-Anhalt wollen wir Alternativen anbieten und zum Mittun einladen.

Wir verkennen nicht die Brisanz der Lage, aber wir wollen Auswege aufzeigen und auch gehen.

Die Zukunft der Kommunen in die eigenen Hände zu nehmen ist Grund genug, zur Wahl zu gehen.

Darum rufen wir alle Bürgerinnen und Bürger, besonders auch Jugendliche, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, auf, sich an den Kommunalwahlen zu beteiligen.

*Es geht um Eure Zukunft!
Überlasst sie nicht anderen.*

Die Kommunen in unserem Land gehören auch zu Europa!

Die PDS will, dass Bürgerinnen und Bürger in Europa zu Hause sind. Wir wollen deshalb mit einer starken Vertretung im Europäischen Parlament sichern, dass die Interessen der Kommunen und Regionen bei der weiteren Ausgestaltung der Europäischen Union entsprechend ihren Niederschlag finden. Darum ist es wichtig, am 13. Juni 2004 nicht nur die PDS mit starken Fraktionen in die Kreistage, Stadt-, Gemeinde- und Ortschaftsräte zu wählen, sondern auch Ihre Stimme der PDS-Bundesliste für das Europäische Parlament zu geben.

Darum am 13. Juni 2004 alle Stimmen für die PDS:



Für die PDS
im Kreistag



Für die PDS
im Stadt-,
Gemeinde- und
im Ortschaftsrat



Für die PDS
im Europäischen
Parlament

PDS-Kreisverband Stendal

Anne-Frank-Straße 20
39576 Stendal
Telefon: 0 39 31/41 11 50
Telefax: 0 39 31/41 11 50
E-Mail:
pdsstendal@aol.com



Soziale
Kommune.
Soziales
Europa.

! i j i n z o s

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten des Wahlbereiches II *Stendal Land*



Günter Rettig, 54
Buch, Dipl. Lehrer
*Europa vor Ort
gestalten,
demokratisch
und sozial*



Inka Roloff, 43
Hassel,
Veterinäringenieurin
*Wer menschlich ist,
sorgt sich auch
um die Tiere*



Elke Nikolai, 51
Windberge,
Lehrerin
*Schulen sind
Lebensadern im
ländlichen Raum*



Sven Wegener
36, Schernebeck,
Lehrer
*Soziales
Engagement
baut Brücken*



John Völtzke, 39
Kläden, Leiter
einer Musik-
agentur
*Politik muss auch
Spaß machen,
dann erreicht
sie Menschen*



Christine Paschke
53, Tangermünde,
Versicherung-
fachfrau
*Mehr Freiraum für
kommunale Beschäf-
tigungspolitik*



Enrico Schild, 31
Wischer, Energie-
elektroniker
*Für andere da sein,
im Beruf und
in der Politik*



Gustav Marchal, 63
Arneburg, Lehrer
*Umwelt
und Kultur,
aber das nicht nur*



Wolfgang März, 56
Uchtdorf,
Dipl. Agraringenieur
*Landwirtschaft
ist Tradition und
Zukunft der Altmark*



Gerald Eisenhut, 44
Tangermünde,
Lehrer
*Schöne Städte sind
Aushängeschilder
des Kreises*



Silvia Kühne, 44
Tangermünde,
Sozialpädagogin
*Wer heute nur
noch streicht,
zahlt morgen zu*



Bodo Strube, 54
Tangerhütte,
Versicherungs-
fachmann
*Kreispolitik muss
mit Stadtrats-
politik mehr
verzahnt werden*



Rudi Horstmann, 69, Kehnert, Lehrer
*Verkehrs-
verbindungen
auch für die
Dörfer sichern*



Ruth Rothe, 54
Bismark,
Sozialpädagogin
*Armut bekämpfen,
Ausgrenzung
verhindern*



Marion Bunk, 38
Buchholz, Kauffrau
für Wohnungs-
wirtschaft
*Gegen das berufliche
Aus für Frauen
mit Kindern*



Klaus Oestreich, 65
Hohenwulsch,
Lehrer
*Landwirtschaft
und Umwelt sind
kein Gegensatz*

Für jeden Fall PDS wählen!